

KAG Ossenberg kürt beim Sommerfest den Narren-Adel

Schon im Sommer närrisch. Der Karneval-Ausschuss Ossenberg kürt am Wochenende seinen neuen Prinzen oder seine neue Prinzessin. Es herrscht Vorfreude auf eine unbeschwerte Session.

OSSENBERG || (RP) Am Samstag, 18. September, findet um 14 Uhr auf dem Ossenberger Sportplatz das Sommerfest des Karneval-Ausschusses Gemütlichkeit (KAG) Ossenberg statt. Hierzu sind auch Nichtmitglieder eingeladen. Nach einer vorstandsinternen Absprache gilt für Besucherinnen und Besucher die 3 G-Regel. Ausgenommen von der Regelung sind Kinder bis zum sechsten Lebensjahr sowie Schülerinnen und Schüler.

Für das leibliche Wohl wird mit einem Grill- und Getränkestand bestens gesorgt sein. Überdies werden Kaffee und Kuchen angeboten. Die kleinen Besucher werden von der KAG-Jugend betreut und können sich auf dem Sportplatzgelände richtig austoben. Für sie gibt es neben anderen Spielmöglichkeiten eine Hüpfburg und das beliebte Kinderschminken. Zudem werden alle KAG-Tanzgarden gemeinsam den Vereinstanz der kommenden Session aufführen, den sie bei ihrem Wochenendausflug nach Hinsbeck einstudiert haben.

Es ist in Ossenberg Tradition, dass im Rahmen des Sommerfestes die Ossenberger Tollitäten gewählt werden. Kandidaten oder Kandidatinnen, die (noch nicht) dem Karneval-Ausschuss Gemütlichkeit angehören müssen, können sich bis zum Beginn des Sommerfestes beim Präsidenten Mike Stief, mobil 0179 7343623, oder bei jedem anderen KAG-Vorstandsmitglied bewerben. Nach geheimer Abstimmung werden gegen 16.30 Uhr Elferrat, Senatoren und Damenteam den neuen Ossenberger Karnevalsprinz oder die Prinzessin küren.

Gewählt werden an diesem Tag aber auch die Kinderprinzessin oder der Kinderprinz für die neue Session, die am 11.11. um 11.11 Uhr offiziell beginnt. Die Ergebnisse der Wahlen für die Kinder-Regentschaft werden gegen 17 Uhr bekanntgegeben. Bis dahin bleibt die spannende Frage offen, wer die Nachfolge von Prinzessin Susanne I. und der KAG-Kinderprinzessin Lena I. antreten wird, die den KAG und mit ihm ganz Ossenberg in der närrischen Session 2019/2020 so hervorragend vertreten haben. Die vorige Session ist bekanntlich der Corona-Pnademie zum Opfer gefallen. Auch die Ossenberger Närrinnen und Narren gehen zuversichtlich davon aus, dass mit Beginn der Session wieder geschunkelt werden kann.